

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Anke Frieling (CDU) vom 04.09.24

und Antwort des Senats

Betr.: Sicherheit auf der Elbchaussee: Gefahren für den Rad- und Fußverkehr

Einleitung für die Fragen:

Der Umbau der Elbchaussee hat streckenweise für Fußgängerinnen und Fußgänger und Radfahrer zu risikoreichen Abschnitten geführt. Richtung Westen vor der Abzweigung Sieberlingstraße wurde der vorhandene schmale Gehweg zugunsten eines Radwegs umgebaut. Die zu Fuß gehenden Anwohnerinnen und Anwohner und ihre Besucher (manche davon mit Rollator) sind seither gezwungen, zweimal die Elbchaussee zu queren – einmal ohne Ampelschaltung oder Zebrastreifen. Immer wieder melden sich Menschen mit Schilderungen von gefährlichen Situationen auf diesem Abschnitt, insbesondere zwischen Radfahrern und Fußgängern. Ein Antrag in der Bürgerschaft (Drs. 22/13467), für diese Gefahrenstelle eine sichere Lösung zu finden, fand im Herbst 2023 keine Mehrheit. Nach Aussage des Senats wurde der entsprechende Streckenabschnitt nicht als Gefahrenstelle identifiziert.

Auf einem Streckenabschnitt auf Höhe Jenischpark/Teufelsbrück kam es nach dem Umbau der Elbchaussee zu zahlreichen Unfällen, insbesondere von Radlerinnen und Radlern. Entsprechend wurden die Bordsteine des vorhandenen Kopenhagener Radweges auf einer Strecke von 24 Metern zurückgebaut. Um zusätzlich auf den Radweg aufmerksam zu machen, wurde dieser in rot eingefärbt und die Bordsteine zur besseren Erkennbarkeit als dritte Maßnahme mit Reflektoren ausgestattet.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Die Verkehrsunfalldaten sind durch Abfrage der Unfalldatenbank Elektronische Unfalltypensteckkarte (EUSka) am 4. September 2024 ermittelt worden. Daten für das Jahr 2024 liegen bis einschließlich 31. Mai vor; die Angaben sind vorläufig.

Frage 1: *Ein Blick in die Unfallstatistik: Wurden auf dem Streckenabschnitt Richtung Westen vor der Abzweigung Sieberlingstraße, auf dem kein Gehweg mehr vorhanden ist, seit dem Umbau Unfälle erfasst?*

Wenn ja: wann und wie viele? Was wird dagegen unternommen?

Antwort zu Frage 1:

Die Baumaßnahme an der Einmündung Sieberlingstraße wurde am 21. Dezember 2023 beendet. Seitdem wurden insgesamt zwei Verkehrsunfälle zwischen der Einmündung Elbschloßstraße und der Sieberlingstraße in Richtung Westen polizeilich registriert.

Tabelle 1: Anzahl VU (Verkehrsunfall)

Dezember 2023	-
Januar 2024	-

Februar 2024	-
März 2024	1
April 2024	1
Mai 2024	-

Aufgrund der geringen Anzahl an Verkehrsunfällen sowie deren Charakteristik (Auffahrunfall/ungenügender Sicherheitsabstand) wurden keine besonderen polizeilichen Präventionsmaßnahmen initiiert.

Frage 2: *Ist dem Senat bekannt, dass es hier immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt?*

Wenn ja: Welche Maßnahmen sind geplant, um die Situation vor Ort sicherer zu gestalten?

Wenn nein: Sieht der Senat eine Notwendigkeit, aufgrund wiederholter Meldungen die Gefahrenlage vor Ort erneut zu prüfen?

Antwort zu Frage 2:

Es sind bislang keine gefährlichen Situationen beziehungsweise Meldungen im Sinne der Fragestellung bekannt.

Frage 3: *Der Streckenabschnitt auf Höhe Jenischpark/Teufelsbrück musste nach dem Umbau der Elbchaussee aufgrund einer hohen Anzahl von Unfällen erneut umgebaut werden. Wie hat sich die Unfallstatistik auf diesem Abschnitt seit September 2023 entwickelt? Bitte monatsweise angeben.*

Antwort zu Frage 3:

Die Anzahl der VU im Sinne der Fragestellung sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 2: Anzahl VU

September 2023	2
Oktober 2023	-
November 2023	-
Dezember 2023	-
Januar 2024	1
Februar 2024	-
März 2024	-
April 2024	3
Mai 2024	1

Im Übrigen siehe Antwort zu 1.

Frage 4: *Wie hat sich die Unfallstatistik auf der Elbchaussee insgesamt entwickelt? Bitte angeben für den Zeitraum 2019 bis 2024.*

Antwort zu Frage 4:

Ausgewertet wurde die Elbchaussee zwischen Blankeneser Hauptstraße und Klopstockplatz. Die Anzahl der VU im Sinne der Fragestellung sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Tabelle 3

Jahr	Anzahl VU
2019	233
2020	197
2021	173
2022	117
2023	159
2024*	102

* bis 31. Mai 2024

Im Übrigen siehe Antwort zu 1.

Frage 5: *Haben sich hier seit dem Teil-Umbau der Elbchaussee weitere/neue Unfallschwerpunkte ergeben?*

Wenn ja: wo?

Antwort zu Frage 5:

Nein.